

Aus den Verhandlungen des Schweiz. Bundesrathes.

(Vom 1. September 1865.)

Um den Kredit für den diesjährigen eidg. Truppenzusammenzug nicht überschreiten zu müssen, hat der Bundesrath das Bataillon Nr. 71 von Schaffhausen von der Theilnahme am gedachten Truppenzusammenzuge dispensirt.

Der Bundesrath hat dem Stadtrath von Zürich, auf sein unterm 15. August d. J. gestelltes Gesuch hin, die Errichtung einer Telegraphenleitung zwischen der eidg. Sternwarte beim Polytechnikum und der Wasserkirche, behufs Errichtung einer elektrischen Uhr, bewilligt.

(Vom 5. September 1865.)

Der Bundesrath hat zwei eidgenössische Stabsoffiziere (Hrn. Oberst Paravicini von Basel und Hrn. Artilleriemajor de Saussure von Genf) an den groß. badischen Truppenzusammenzug, welcher vom 21. August bis 18. September d. J. in der Nähe von Karlsruhe und Forchheim stattfinden soll, abgeordnet.

Die von der Regierung des Kantons Appenzell A. Rh. mit Zuschrift vom 24. August abhin eingesandte, vom dortigen Großen Rathe am 24. April und 26. Juni d. J. erlassene, aus 133 Artikeln, einer Schlußbestimmung und 8 Tabellen bestehende Militärorganisation für den Kanton Appenzell der äußern Rhoden hat die bundesrätliche Genehmigung erhalten.

(Vom 6. September 1865.)

Der Bundesrath hat 28 Posthalter und 5 Posthalterinnen, so wie 4 Postkommis gewählt, nämlich:

a. als Posthalter	
für Neueneegg (Bern):	*Hrn. Samuel Herren, Gastwirth, von und in dort;
„ Lausen (Basel-Landschaft):	„ Friedrich Buser, Eisenbahnstationseinnehmer, von Bötten, in Lausen;
„ Büren (Solothurn):	„ Viktor Ehrsam, Gemeindevorstand, von und in Büren;
„ Dornach-Bruf (Solothurn):	* „ Eduard Wyß, von Büren (Solothurn), in Dornach;
„ Pratteln (Basel-Landschaft):	* „ Mathias Dill, von und in dort;
„ Niederschönthal (Basel-Landsch.):	* „ Jakob Brodbeck, von Muttenz, in Niederschönthal;
„ Lengnau (Aargau):	* „ Xaver Müller, von und in dort;
„ Ober-Endingen (Aargau):	* „ Eduard Keller, von und in dort;
„ Klingnau „	* „ Michael Heer, von und in dort;
„ Turgi „	* „ Kaspar Wernli, von und in dort;
„ Großwangen (Luzern):	* „ Anton Meyer, von und in dort;
„ Malters „	* „ Joseph Durri, von und in dort;
„ Rothenburg „	* „ Joseph Greter, von und in dort;
„ Bazenheid (St. Gallen):	* „ Joseph Anton Ammann, von Gähwyli, in Bazenheid;
„ Benken „	* „ Jakob Fäsch, von u. in dort;
„ Gommiswald „	* „ Joseph Anton Gebert, von und in dort;
„ Rappell „	* „ Joh. Georg Bösch, von und in dort;
„ Nüthi „	* „ Valentin Büchel, von und in dort;
„ Salez „	* „ Heinrich Dinner, von und in dort;
„ St. Fiden „	„ Jakob Luz, von Wolfthalben, in Ragaz;

für Siebnen (Schwyz):	*Hrn. Ulrich Knobel, von Lachen, in Siebnen;
„ Urnäsch (Appenzell A. Rh.):	* „ Friedrich Alder, v. Schwellbrunn, in Urnäsch;
„ Dllon (Waadt):	* „ Gédéon Anex dit Chenaud, von und in dort;
„ Diamond=deffus (Waadt):	* „ Jules Louis Faßnacht, von Montilier, in Sepey;
„ Bouveret (Wallis):	* „ Auguste Duchoud, von und in dort;
„ Gubrefin (Waadt):	* „ Jacques Henri Richard, von und in dort;
„ Isle „	* „ Henri Roy, von Premier, in Isle;
„ Acquarossa (Tessin):	„ Vincenzo Gianella, Negotiant, von und in dort;

b. als Posthalterinnen:

für Deschberg (Bern):	*Frau Affolter, geb. Aebi, Gastwirthin, von Kirchberg, in Deschberg;
„ Rothenthurm (Schwyz):	* „ Crescentia Schuler, von und in dort;
„ Hildisrieden (Luzern):	* „ Katharina Schnieper, von und in dort;
„ Wasen (Uri):	„ Josepha Clara Megli, von und in dort;
„ Saxon (Wallis):	* „ Marguerite Gex, geb. Gay, von und in dort;

c. als Postkommis

in St. Gallen:	Hrn. Beda Gmür, von Murg, in St. Gallen;
„ Herisau:	„ Robert Ruz, von und in dort;
„ Norschach:	„ Ludwig Keller, „ „ „ „
„ Herzogenbuchsee:	„ Jakob Kaufmann, „ „ „ „

Note. Die mit * Bezeichneten waren bisher Postablagehalter.

(Vom 8. September 1865.)

Der Bundesrath hat beschlossen, bei der Bundesversammlung zu beantragen: es sei auf die eingelangten Petitionen für Einführung oder

gesetzliche Anerkennung des metrischen Maß- und Gewichtsystemes zur Zeit nicht weiter einzutreten.

Die Herren Professoren am eidg. Polytechnikum Wild, Landolt und Wolf, deren Amtsbauer mit Mitte Oktober nächstkünftig zu Ende geht, sind vom Bundesrath auf eine neue reglementarische Amtsperiode von 10 Jahren, vom 1. Oktober d. J. an gerechnet, wieder gewählt worden.

Ferner hat er die bisher provisorische Anstellung des Herrn Arduini als Professor am eidg. Polytechnikum in eine definitive zehnjährige Amtsbauer umgewandelt.

Der Bundesrath hat nachträglich als Mitglied der eidg. Kommission für die internationale Pariser Ausstellung*), und zwar für die Abtheilung „Landwirthschaft“, gewählt: Hrn. Joseph Repond, Großrath und Bataillonskommandant, in Freiburg.

*) Siehe Seite 336 hievor.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1865
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.09.1865
Date	
Data	
Seite	483-486
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 881

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.